

Kannapin – Tessin

Buchbesprechung von Herrn Salm, Oktober 2017 (BB201710-01)

Nein, hier geht es nicht um den schönen Schweizer Kanton, auch geht es nicht um Briefmarken, sondern es handelt sich hier um zwei Namen, die manchen Briefe-Sammler aufhören lassen. Dieser Beitrag stellt zwei mehrbändige Werke vor, die der Feldpost-Liebhaber gerne zur Entschlüsselung der Feldpostnummern der meist markenlosen Briefe oder Karten benutzt und soweit möglich, auch den Standort der Einheit des Absenders oder Empfängers lokalisiert.

Zum einen sind dies die drei Bände von Norbert Kannapin aus den Jahren 1980-1982 „Die Deutsche Feldpostübersicht 1939-1945 – Vollständiges Verzeichnis der Feldpostnummern in numerischer Folge und deren Aufschlüsselung. Bearbeitet nach den im Bundesarchiv-Militärarchiv verwahrten Unterlagen des Heeresfeldpostmeisters.“ Hier spricht der Titel für sich.

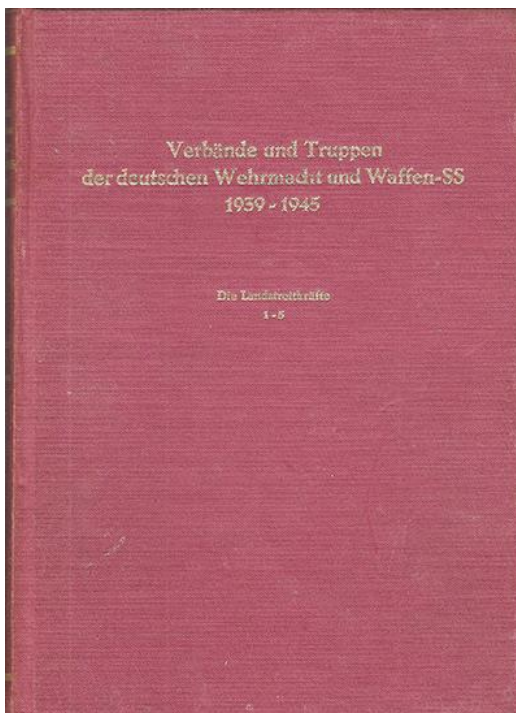
Zum anderen sind es die ersten 14 Bände (von insgesamt 20) von Georg Tessin „Verbände und Truppen der deutschen Wehrmacht und Waffen-SS im Zweiten Weltkrieg 1939-1945“. Ebenfalls bearbeitet auf Grund der Unterlagen des Bundesarchiv-Militärarchiv, herausgegeben zwischen 1973 und 1980 mit zusammen fast 5000 Seiten.

Der Leser findet im „Kannapin“ die Feldpostnummern 00001 bis 87919 auf über 1100 Seiten aufgelistet. Aus der fünfstelligen Nummer ergeben sich die entsprechenden Einheiten.

Die gefundene Einheit, als Nummern- oder Namensverband, lässt sich dann in den 14 Tessin-Bänden weiter aufschlüsseln und oft genau lokalisieren. Jetzt weiß der Leser, ob sein Beleg einer Heimat-Ersatz-Abteilung zuzuordnen ist oder einem der wenigen U-Boot-Besatzungsmitgliedern eines bestimmten U-Bootes oder sogar im Dezember 1942 aus dem Kessel von Stalingrad ausgeflogen wurde.

Die drei Bände von Norbert Kannapin sind doppelt im Bestand und können einzeln ausgeliehen werden, die 14 Tessin-Bände sind leider nicht entleihbar, jedoch können, bei Bedarf, von einzelnen Seiten Kopien erstellt werden.

Die Philatelistische Bibliothek Hamburg hat weitere Werke von Norbert Kannapin im Bestand. Der Feldpost-Liebhaber findet noch eine Vielzahl an Literatur zur deutschen Feldpost im 2. Weltkrieg, wie z.B. die Rundbriefe der Arbeitsgemeinschaft Deutsche Feldpost 1939-1945 e.V., den Michel Handbuch-Katalog Deutsche Feldpost 1937-1945, das Utz Tarnstempel Handbuch, diverse Werke von Klaus Böhm, Hans-Werner Salzmann, Gianfranco Mattiello und vieles nicht Genannte mehr.



Norbert Kannapin
Die deutsche Feldpostübersicht
1939 - 1945
Signatur CK-B 24/1 - CK-B 24/3

Georg Tessin
Verbände und Truppen der deutschen Wehrmacht
und Waffen-SS 1939 - 1945
Signatur CK-B 75/1 - CK-B 75/14